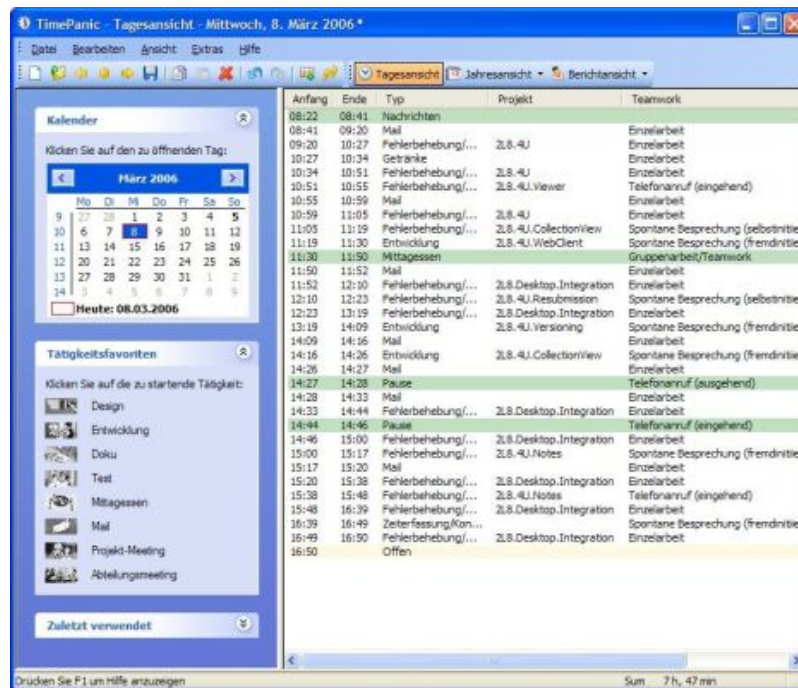


TimePanic 3.0: Vielseitige Zeiterfassung im Büro

18.04.2006, 08:56 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Pressebüro Typemania*



TimePanic ist der effektive Zeitmesser für Selbstständige, Freiberufler und Büroarbeiter. Das Tool hilft dabei, aufgewendete Arbeitszeiten zu protokollieren und zugleich die eigene Produktivität zu verbessern.

Wenn es um die eigene Arbeitszeit geht, ist TimePanic der perfekte Wächter und Berater. Das Tool hilft dem Selbstständigen, dem Freiberufler oder dem Büroarbeiter dabei, die generellen Arbeitszeiten zu berechnen, den für bestimmte Projekte eingesetzten Zeitaufwand zu erheben oder Überstunden zu verwalten.

Im Grunde genommen ersetzt TimePanic den klassischen Notizblock, auf dem handschriftlich der Arbeitsbeginn und der Feierabend festgehalten werden. Natürlich bietet das Tool deutlich mehr Möglichkeiten.

Überstunden, Urlaub und Gleitzeit

Arbeitnehmer im Büro nutzen TimePanic, um ihre Soll-Arbeitszeit zu benennen und die Pausenlänge anzugeben. Anschließend erfasst das Tool den tatsächlichen Arbeitsbeginn und das -ende. Aus diesen Angaben kann TimePanic exakt berechnen, in welchem Maß der Arbeitnehmer Überstunden angesammelt hat, die sich an einem anderen Tag vielleicht wieder abbummeln lassen.

Damit es zu keinen bösen Überraschungen kommt, berücksichtigt das Programm auch die Feiertage und kann Urlaubs-, Krankheits- und Gleitzeittage in der Übersicht vermerken. Notfalls ist es auch kein Problem, ganze Tage nachträglich zu erfassen oder fehlerhafte Einträge zu ändern.

Ganz wichtig: Per Mausklick entstehen tägliche, wöchentliche oder monatliche Berichte zur eigenen Arbeitszeit, die sich in ein Excel-kompatibles Format exportieren oder ausdrucken lassen. Letzteres war denn auch der Hauptwunsch vieler TimePanic-Anwender, der in der neuen Version 3.0 endlich umgesetzt wurde.

Projektzeiten minutengenau abrechnen

Selbstständige und Freiberufler rechnen mit ihren Auftraggebern einzelne Projekte oft nach Zeit ab. In der Folge müssen sie protokollieren, wie viel Arbeitszeit sie in diese Projekte investiert haben. Das lohnt sich übrigens nicht nur für Anwender, die auf Stundenbasis abrechnen, wie Entwickler Lionel Spohr weiß: "Eine der besten Möglichkeiten, die Zuverlässigkeit der eigenen Aufwandsabschätzungen zu verbessern, besteht darin, die ursprüngliche Schätzung hinterher mit dem tatsächlichen Aufwand zu vergleichen. Sie werden nicht glauben, wie selten das in der Praxis passiert. Oft fehlt dazu einfach nur das geeignete Werkzeug."

TimePanic kommt mit mehreren Projekten zurecht und weist ihnen die aktuellen Arbeitszeiten per Mausklick zu. Möglich ist es dabei sogar, ein Projekt noch einmal zu untergliedern, sodass sich im Anschluss erheben lässt, wie lange die einzelnen Phasen gedauert haben - Bei einer Software-Entwicklung wären das die Phasen "Design", "Entwicklung", "Dokumentation" und "Test". Das Programm unterscheidet auch zwischen anrechenbaren und nicht anrechenbaren Tätigkeiten innerhalb eines Projekts.

Produktivität gezielt erhöhen

Wie oft wundert man sich am Ende eines Tages, wo die Stunden geblieben sind: Man hat doch noch gar nichts geschafft. Ganz in diesem Sinne überprüft TimePanic auch die Qualität der eigenen Arbeit. Lionel Spohr: "Die Zeiten, in denen man sich beim Chef über ständige Unterbrechungen bei der Arbeit beklagen durfte, sind zwar vorbei. Trotzdem kann es erhellend sein, das Verhältnis von produktiver und unproduktiver Anwesenheit zu ermitteln. Und das geht mit TimePanic besonders einfach."

In der Folge protokolliert TimePanic, wie viel Prozent der eigenen Arbeitszeit in Meetings versandet, wie oft Telefonate die Arbeit unterbrechen und wie sehr Unterhaltungen, Web-Recherchen, Mail-Bearbeitungen und andere Tätigkeiten die eigene Produktivität senken.

Mobile Zeiterfassung

TimePanic gibt es auch für den Pocket PC und unterstützt damit Anwender, die viel unterwegs sind. Dabei sind die beiden TimePanic-Applikationen für Windows und für Pocket PC bestens aufeinander abgestimmt, so dass sich die erfassten Zeiten per ActiveSync in beide Richtungen kinderleicht synchronisieren lassen. Ein typisches Anwendungsszenario für diese Lösung besteht darin, die Arbeitszeiten außer Haus auf dem Pocket PC zu erfassen, später auf den Windows-Computer zu übertragen, und dort mit der Windows-Version von TimePanic zu druckbaren Berichten weiterzuverarbeiten.

Uneingeschränkte Testversion

TimePanic lässt sich vor dem Kauf ausgiebig auf dem eigenen Rechner testen. Eine 30-Tage-Testversion steht in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch zum kostenlosen Download bereit.

Time Panic für Windows (4,4 MB) kostet 39 Euro, das Kombipaket (4,99 MB) mit Time Panic für Pocket PC 59 Euro. Besitzer der Vorgängerversion erhalten das Update kostenfrei. (3770 Zeichen, zum kostenlosen Abdruck freigegeben)

Homepage: www.timepanic.com/german/

Screenshots (JPG): <http://typemania.de/presse>

Der Presstext als RTF-Datei: <http://typemania.de/presse>

Informationen zum Anbieter

Lionel Spohr, Edeltraudstraße 39, 81827 München

Tel.: 089 4629-1239

Mail: lionel.spohr@timepanic.de

Web: www.timepanic.com/german/

Portrait

Gerne vermitteln wir Ihnen ein Interview, versorgen Sie mit weiterführenden Informationen oder helfen Ihnen dabei, eine kostenfreie Vollversion von Time Panic für einen redaktionellen Test zu erhalten. Die Testversion der Software dürfen Sie jederzeit auf eine Heft-CD/DVD übernehmen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns über Veröffentlichungen auf dem Laufenden halten. Bei Online-Texten reicht uns ein Link, ansonsten freuen wir uns über ein Belegexemplar, einen Scan, ein PDF oder über einen Sendungsmitschnitt.

News-ID: 83747 • Views: 174 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/83747/TimePanic-3-0-Vielseitige-Zeiterfassung-im-Buero.html>